

2009 – die Sechste

die MedienRegion Stuttgart

in medias res

das Thema: Film

Mit „Eine für alle“, „Soko Stuttgart“ und „Laible und Frisch“ wurden drei Serien etabliert, die seit Jahresbeginn vor allem die Region Stuttgart ins Bild rücken. Mit ihnen kamen auch Profis zurück in die Region:

Die Soko Stuttgart wurde vom Filmakademie Absolventen aus Esslingen und mittlerweile sehr erfolgreichen Produzenten Oliver Vogel initiiert. Begleitet wird er nun vom Stuttgarter Torsten Lenkeit, auch Absolvent der Filmakademie, mit seinem entscheidenden Know-how als Producer. Produktionsleiter Rolf Steinacker qualifizierte seit 2000 mit den Kinder- und Jugendserien „Fabrixx“ und „B.A.R.Z.“ bereits Serienpersonal und setzt jetzt auf ein ihm bekanntes Team, das zu 80 Prozent aus der Region kommt. Beim aktuellen Drehblock verstärken Regisseur Gero Weinreuter und Kameramann Thomas Weber die regionale Spitzenkompetenz. Der Laible und Frisch-Produzent Frieder Scheiffele holt über sein Filmakademie-Netzwerk viele junge Talente in sein Produktions- und Drehteam. Regionale Produktionsfirmen und Experten stärken die Infrastruktur entscheidend. Mittlerweile fehlt in

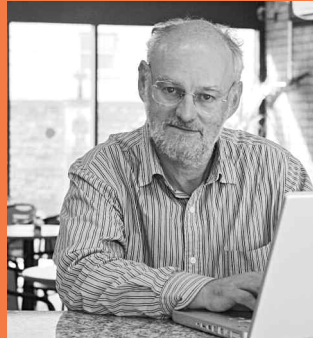


Unterwegs im Kreativraum: Blaue Stunde am Filmset der Soko Stuttgart

verschiedenen Gewerken bereits Personal. Weiterbildung und gezieltes Training für Filmschaffende wird zu einem Zukunftsthema.

Jüngst wurde die Fortführung des Pro7/Sat1-Landesabkommens beschlossen, das vor allem für Nachwuchsproduzenten und -regisseure wirken soll. Ab 2010 werden im Land rund 9,5 Millionen Euro an Produktionsförderung geboten mit neuen Perspektiven für die Bereiche Spiel-, Dokumentar- und Animationsfilm und die Produzentenlandschaft insgesamt. Nutznießer kann auch die unabhängige Werbe- und Wirtschaftsfilmbranche sein.

Dick Penny,
Managing Director
des Watershed in
Bristol, www.watershed.co.uk



die Frage: Was ist das spezielle Konzept des Medienzentrums „Watershed“ und was können andere europäische Regionen wie Stuttgart davon lernen?

„Watershed öffnete seine Türen 1982 als erstes Medienzentrum Großbritanniens. Zu dieser Zeit existierte das Konzept „Medienzentrum“ noch nicht, und wir begaben uns im stark umkämpften kulturellen Sektor auf völliges Neuland. Das Watershed besteht aus einem öffentlich und leicht zugänglichen Gebäude mit drei modernen Kinosälen und einer beliebten Bar. Durch seine Lage bildet es einen zentralen Aspekt in der kulturellen, wirtschaftlichen und örtlichen Erneuerung der Hafengegend im Herzen der Stadt.

Uns zeichnet eine besondere Verpflichtung gegenüber dem kreativen und kulturellen Leben der Stadt, der Region und des Landes aus. Unser Ziel ist es,

Engagement, Vielfaltigkeit und Teilnahme an Film, Medienkunst und in der Kreativwirtschaft zu fördern; im Mittelpunkt unseres kulturellen Programms steht immer der Mensch. Wir bieten ein dynamisches Programm für filminteressierte Jugendliche (www.eshed.net), beherbergen und organisieren Film- und Kreativtechnologiefestivals (www.depict.org), managen kreative Netzwerke (www.creativetechnologynetwork.co.uk), organisieren Konferenzen und Events und führen eine Online-Plattform für künstlerische und kreative Inhalte (www.dShed.net). Unser jüngstes Projekt iShed (www.iShed.net) unterstützt die Erforschung des wirtschaftlichen und künstlerischen Potenzials neuer Technologien. Mit regionaler Unterstützung arrangieren wir übergreifende Kooperationen zwischen Bildungseinrichtungen, Medienunternehmen und der Öffentlichkeit.

Watershed ist stolzes Mitglied der Europa Cinemas und hat bei seinem Publikum ein gesundes Interesse für ein unabhängiges und internationales Kino gefördert. Wir zelebrieren unseren Platz in der EU durch internationale und interkulturelle Projekte.

Trotz unserer globalen Ausrichtung verlieren wir nie den Kontakt zu unseren Wurzeln. Wir arbeiten mit und für die Menschen und die Kreativwirtschaft unserer Stadt und reflektieren und betonen, was Bristol und seine Einwohner auszeichnet. Kollaboration, Partnerschaft und Innovation – sie alle erfordern Risiko. Doch ist Risiko ein fundamentaler Bestandteil jeglicher Entwicklung und ein Schritt in die Zukunft. Mag er sich auch unsicher anfühlen, kann er zum Erfolg führen.“

der Raum



Auf dem Areal der ehemaligen Sony-Produktionsstätte in **Fellbach** ist der **Gewerbepark S106** entstanden. Neben zahlreichen Büro-, Produktions- und Lagerflächen kann ein Versuchs- und Messraum gemietet werden. Interessant sind die Versuchs- und Messräume für Unternehmen der Kreativwirtschaft, die schallgeschützte Räumlichkeiten mit einer besonderen Raumakustik suchen. Der Gewerbepark S106 zeichnet sich durch seine zentrale und verkehrsgünstige Lage in Fellbach aus.

KC Verwaltungs GmbH, Nahom Assefaw, n.assefaw@kc-holding.de, Telefon 0711-9675-173

der Termin

7. Juni 2009

Regionalwahl
Gewählt werden die Mitglieder der Regionalversammlung, außerdem Europaparlament und Gemeinderäte

16. Juni 2009, um 19 h

„Inszenierung der Politik“
Live-Talk u.a. mit „Monitor“-Chefin Sonia Mikich über das Verhältnis von Politikern und Journalisten

www.hdm-stuttgart.de
der Ort: Hochschule der Medien (HdM), Nobelstraße 10, Stuttgart

ab 16. Juni 2009

„Surprise – Magic, Illusions, Comedy“
Zaubershow von Topas und Roxanne
www.friedrichsbau.de, ab 24 €
der Ort: Friedrichsbau Variété, Friedrichstraße 24, Stuttgart



17. Juni 2009, um 19:30 h

Medienforum Göppingen beim Hitradio Antenne 1 Biergarten 2009 in Geislingen
anmelden bei www.medienforum-gp.de
der Ort: Geislinger Kaiser-Biergarten, Stadtpark, Geislingen

18. und 19. Juni 2009

„Autonome Kunstkritik?!“
Symposium u.a. mit Hanno Rauterberg, Die Zeit
www.akademie-solitude.de
der Ort: Akademie Schloss Solitude, Solitude 3, Stuttgart

18. bis 21. Juni 2009

Bundesfestival Video 2009
Präsentation der besten Filme aus aktuellen Wettbewerben
www.jugendvideopreis.de/festival
der Ort: Filmakademie Baden-Württemberg, Mathildenstraße 20, Ludwigsburg

19. Juni 2009, um 20 h

Eröffnung des 1. Überregionalen Bücherfrauen Mentoring-Kongresses
www.buecherfrauen.de, 135 bzw. 180 €
der Ort: Kleiner Kursaal, Stuttgart-Bad Cannstatt

29. Juni 2009, von 12 bis 16 h

Fachkräfteaktion der WRS beim IT-Abschluss-Kolloquium der Hochschule Esslingen mit der Job-Wall „IT-Cracks Wanted“
wrs.region-stuttgart.de
der Ort: Hochschule Esslingen, Flandernstraße 101, Esslingen

der Tipp



Der besondere **Jour fixe der MFG Filmförderung** findet diesmal anlässlich der Veranstaltung „Highlights – die besten Filme des Studienjahres 2008/2009“ statt, die vom 9. bis 10. Juni von der Filmakademie Baden-Württemberg veranstaltet wird. Die Stadt Ludwigsburg lädt gemeinsam mit der MFG Filmförderung am Dienstag, den 9. Juni um 21:30 Uhr zu einem Empfang in das Parkcafé im Blühenden Barock, Ludwigsburg, ein. Dafür ist eine gesonderte Einladung erforderlich (Kontakt: schiemann@mfg.de). www.mfg.de/film
Das Highlights-Programm umfasst neben den besten Filmen im Kino Caligari die Verleihung des Kodak Kamerapreises sowie die Verleihung des Publikumspreises der Stiftung Kunst, Kultur und Bildung der Kreissparkasse für den besten Kurzfilm und die Vergabe des Twilights-Förderpreises der Asta in der Filmgalerie. Anmeldung unter highlights@filmakademie.de



**der Freiraum:
10. Medien-Meeting, 25. Juni 2009
um 19 h
Dokville, 18. und 19. Juni 2009**

Was als Immobilienskandal in den USA begann, hat sich innerhalb der letzten zwei Jahre auf den Rest der Welt ausgebreitet. Damit umzugehen ist nicht einfach, gibt es doch keine Patentrezepte für einen Prozess, der so sehr im Zusammenhang mit globalen Entwicklungen steht.

Die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH (WRS) hat aus diesem Grund Anfang des Jahres ein Bündnis zur Wirtschaftskrise ins Leben gerufen: Wirtschaftsorganisationen in der Region Stuttgart wollen enger zusammenarbeiten und gemeinsam handeln. Zusammenstehen ist das Gebot der Stunde, Netzwerke wie die MedienInitiative sind essenzieller denn je.

Um den Austausch zu intensivieren und gleichzeitig ein wenig Luft und Zerstreung zu verschaffen, lädt

die WRS alle Partner der MedienInitiative und weitere Gäste zum 10. Medien-Meeting an einen ganz besonderen Ort ein. Am wunderschönen Stadtstrand in Stuttgart-Bad Cannstatt warten zehn humorvolle Vorschläge zum Umgang mit der Krise.

Wie ernte ich Erfolg am Medienmarkt? Unter dem Titel „Der Dokumentarfilm, das Geld und die Dramaturgie“ lädt das Haus des Dokumentarfilms am 18. und 19. Juni zum fünften Mal in Ludwigsburg zum Branchentreff Dokville. Im Mittelpunkt stehen 2009 Erfolgsfaktoren für den Dokumentarfilm: Dazu gehören Fragen und Fallbeispiele zur Dramaturgie ebenso wie zur Finanzierung. Zu Fragen der Rechteverwertung am deutschen Fernsehmarkt diskutieren Peter Boudgoust (ARD-Vorsitzender, Intendant des SWR), Christoph Palmer-E. (Vorsitzender Allianz Deutscher Produzenten) und Thomas Kufus (Geschäftsführer, Produzent Zero One Film). Große Preisverleihung wird am Abend des 18. Juni gefeiert. Der Deutsche Dokumentarfilmpreis, bisher „Baden-Württembergischer Dokumentarfilmpreis“ genannt, wird seit 2003 alle zwei Jahre für herausragende Produktionen aus dem deutschsprachigen Raum vergeben. Der Hauptpreis mit 20 000 Euro wird gestiftet von der MFG Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg, dem Haus des Dokumentarfilms Stuttgart und dem SWR. Dazu kommen der Förderpreis des Hauses des Dokumentarfilms und erstmalig ein Preis der Stadt Ludwigsburg. Kulturzentrum Ludwigsburg, Ein- und Zwei-Tageskarten ab 20 bzw. 40 €, www.dokville.de

die Aktiven

Daniel Adolph, Jung von Matt/Neckar gewinnt den Pitch um die Betreuung des traditionsreichen Eichborn Verlages. www.jvm-neckar.de

Oliver Bauss und **Rasmus Mutscheller** haben mit **RTV-Mediaservice**, Böblingen, den Wahl-Vodcast für den Verband Region Stuttgart produziert. www.rtv-mediaservice.de

Petra Kiedaisch präsentiert die zwei Neuerscheinungen „Medienfassaden“ und „Plot“ der **AV Edition** am 4. Juni in der Buchhandlung von Rita Limacher in Stuttgart. www.avedition.de

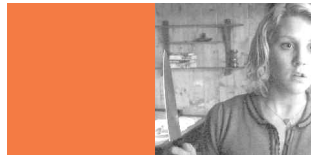


Kay Johannsen, Organist, spielt am 19. Juni mit den zwei Stars Trompetern Jouko Harjanne und Wolfgang Bauer in der „Stunde der Kirchenmusik“. www.stiftsmusik-stuttgart.de

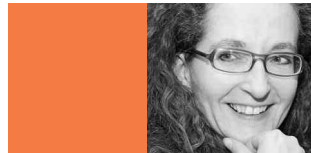
Die Stuttgarter Agentur **Kunstwerk** zeichnet sich gemeinsam mit dem Netzwerkpartner Etage-eins für den Bereich Corporate Publishing der Fanuc Robotics verantwortlich. www.kunstwerk-stgt.de

Madness aus Göppingen hat für die Hannover Messe 2009 ein ganzes Paket an 3D-Visualisierungen für Sew-Eurodrive realisiert. www.3dmadness.de

Johannes Matz liefert den Soundtrack für den deutschen Suspensethriller „Black Forest“. www.scorbe.com



Brigitte Volz von **Quartier Stuttgart** hat die Office Gold Club-Roadshow 2009 mit mehr als 2 000 Gästen in Deutschland, Österreich und der Schweiz umgesetzt. www.quartier-stuttgart.com



Das Dienstleistungs- und Beratungsunternehmen **User Interface Design** (UID), Ludwigsburg, gehört laut New Media Service Ranking 2009 mit einem Umsatz von 5,6 Millionen Euro zu den wachstumsstärksten Unternehmen. www.uid.com

WRS-Kreativwirtschaft



In der **Film Commission Region Stuttgart** gibt es zum 1. August einen Stabwechsel.

Marianne Gassner verlässt nach knapp elf Jahren dieses Geschäftsfeld der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH (WRS). Sie übergibt die Leitung an **Christian Dosch** (30) und wendet sich

weiteren projektbezogenen Aufgaben zu. Christian Dosch ist Absolvent der Hochschule der Medien Stuttgart und war die letzten Jahre erfolgreich überregional – bei Münchner und Berliner Filmproduktionen – als Location Manager tätig. Film Commission, Popbüro und MedienRegion mit der Medien-Initiative Region Stuttgart hat die WRS im Geschäftsbereich Kreativwirtschaft gebündelt.

film.region-stuttgart.de

die Chance

Die Bewerbungsfrist für den **Deutschen Kurzfilmpreis** 2009, der am 29.10. in Ludwigsburg verliehen wird, läuft. www.deutscher-kurzfilmpreis.de (19.6.)

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie hat den Wettbewerb zum 42. **Deutschen Wirtschaftsfilmpreis** gestartet. www.bmwi.de (31.7.)

Die europäische Vereinigung für Design, Promotion und Marketing der audiovisuellen Medien zeichnet die besten Produktionsleistungen des Jahres mit den **Eyes & Ears Awards** aus. www.eeofe.org (1.7.)

Die EU sucht Studierende der Hochschulen für Kunst/ Design, die ihre Vorschläge für ein neues **Logo für Bioprodukte** einreichen. www.ec.europa.eu/organic-logo (25.6.)

Film Commission Region Stuttgart

Im Mai präsentierte die Film Commission den Filmstandort Region Stuttgart während der Internationalen Filmfestspiele in **Cannes** am gemeinsamen Messestand des European Film Commissions Network (EUFNCN). Im Verbund mit den German Film Commissions wurde zudem ein Empfang ausgerichtet, bei dem Kontakte zu zahlreichen internationalen Produzenten und Regisseuren geknüpft wurden.



Am 4. Juni starten die Dreharbeiten zur neuen SWR-Serie **Laible & Frisch** (Foto) unter der Regie von Michael Rösel. Die vorerst sechsteilige Koproduktion von Schwabenlandfilm/Frieder Scheiffele mit dem SWR wird bis Mitte Juli in Dettingen/Erms, Bettingen, Hohenstein, Pfullingen, Münsingen und Bad Urach (Filmname: Schafferdingen) mit baden-württembergischem Team gedreht. Die ersten Folgen der MFG-geförderten Serie werden voraussichtlich gegen Ende des Jahres ausgestrahlt.

Popbüro Region Stuttgart

Obwohl die Musiksender den eigentlichen Musikvideos in ihrem Programmfenster immer weniger Platz einräumen, ist der Markt von Musikvideos in den vergangenen Jahren alles andere als eingebrochen: Videoplattformen wie Youtube sei Dank, dass Plattenfirmen für die musikunterlegten Kurzfilme nach wie vor Platz in ihrem Marketingbudget finden. Das Popbüro Region Stuttgart listet in seinem Unternehmensverzeichnis unter anderem auch die Rubrik **„Musikvideoproduktion“**. Produktionsfirmen von Musikvideos können sich hier kostenlos registrieren lassen. Genutzt wird die Datenbank von über 1 500 Künstlern in der Region und ebenso vielen Firmen und Organisationen. In dieser Datenbank findet sich zum Beispiel Michael Fragstein, der mit seinem „Büro Achter April“ unlängst „I was made for loving you“ für die Hitboutique oder „Forget“ für Vania and the Master ansprechend animiert hat. Eine weitere Produktionsfirma aus der Region ist Los Banditos Films, die sich neben Video- und Kinofilmen für die Sendung „Rap-Pack“ auf Yavido verantwortlich zeichnen.

die Anderen



Mit dem medienpädagogischen Onlineportal **Mediaculture-online** bietet das Landesmedienzentrum seit 2003 Lehrern und Eltern eine wichtige Orientierungshilfe im Medienschungel. Inzwischen wird die Homepage über 150 000 Mal im Monat angeklickt. Hier finden Pädagogen, Lehrer, Studierende aber auch Eltern praktische Tipps zum richtigen Umgang mit den Medien. Ganze Unterrichtsmodule und Lehreinheiten werden zum Download angeboten. Das Material wird von Pädagogen auf seine Praxistauglichkeit getestet. „Gerade der intensive Austausch mit den Lehrern und Pädagogen vor Ort ist uns wichtig – ihr Know-how und ihre Erfahrung finden sich auf dem Portal wieder“, beschreibt Ingrid Bounin, Projektleiterin am Landesmedienzentrum, das Konzept. www.mediaculture-online.de

der Schluss

„Lasst uns auch weiterhin für die Region Stuttgart streiten, es lohnt sich.“

Manfred Rommel, Oberbürgermeister a.D., bei der Verleihung des Hans-Peter-Stihl-Preises, September 2008
Die Regionalwahl ist am 7. Juni.

Impressum

Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart GmbH (WRS)
mit der Medieninitiative
Region Stuttgart

Friedrichstraße 10
70174 Stuttgart
Telefon 0711-2 28 35-54
Telefax 0711-2 28 35-55

Geschäftsführer
Dr. Walter Rogg
Verantwortlich
Bettina Klett
Leiterin Geschäftsbereich
Kreativwirtschaft

in-medias-res@region-stuttgart.de
medien.region-stuttgart.de

11. Jahrgang



Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart